

GZ.: BMI-ID1100/0023-II/1/2015

Wien, am 17. März 2015

An

Mag. Irene LABNER

Piraten Partei Tirol

Per E-Mail

MR Dr. Sebastian Schwenter
BMI - II/1/RA (Rechtliche Angelegenheiten)
Minoritenplatz 9 , 1014 Wien
Tel.: 3886
Pers. E-Mail: Sebastian.Schwenter@bmi.gv.at
Org.-E-Mail: bmi-ii-1-ra@bmi.gv.at
WWW.BMI.GV.AT
DVR: 0000051
Antwortschreiben bitte unter Anführung der GZ an
die Org.-E-Mail-Adresse.

Betreff: Offener Brief an Innenministerin Mikl-Leitner betreffend Einsatzkosten im Zuge der Bilderbergtagung in Tirol;

Sehr geehrte Frau Mag. Labner!

Unter Bezugnahme auf Ihren offenen Brief an die Frau Bundesministerin MIKL-LEITNER betreffend Einsatzkosten im Zuge der Bilderbergtagung in Tirol darf ich Ihnen im Auftrag der Frau Bundesministerin Folgendes mitteilen:

Gemäß gesetzlichem Auftrag ist die österreichische Sicherheitspolizei zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ruhe, Ordnung und Sicherheit verpflichtet. Insbesondere aufgrund der Wechselwirkung und dem örtlichen und zeitlichen Zusammentreffen, nach h.o. Wissensstand erstmalig in der Geschichte, eines hochrangigen politischen Treffens, wie dem G7-Gipfel und dem Bilderbergtreffen, sind besondere Vorkehrungen zu treffen.

Obwohl der G7-Gipfel 2015 im Schloss Elmau in Deutschland stattfindet, ist aufgrund der Grenznähe mit unmittelbaren Auswirkungen auf Österreich zu rechnen. Zudem ist das etwaige Protestverhalten von Gipfelgegnern aktuell nicht abschätzbar und unterliegt einer laufenden Gefährdungseinschätzung. Insbesondere der damalige G8-Gipfel 2007 in Heiligendamm zeigte die enorme Bereitschaft zur Abhaltung von Protestveranstaltungen, friedlich wie unfriedlich, und dies nicht nur im unmittelbaren Raum der Großveranstaltung.

Grundsätzlich wird beim Bilderbergtreffen in Tirol die Innensicherung durch einen privaten Sicherheitsdienst vorgenommen und ist nicht Aufgabenbereich der Sicherheitspolizei. Daher fallen in diesem Zusammenhang keine Kosten an.

Allerdings ist, aus den Erfahrungen der vergangenen Jahre, im Zusammenhang mit dem Bilderbergtreffen mit Gegenveranstaltungen, Kundgebungen wie Demonstrationen, zu rechnen. Wobei sich diese ebenfalls, wie beim G7-Gipfel, nicht nur auf den Raum der eigentlichen Veranstaltung beschränkt sein können, sondern auch in anderen Teilen Österreichs stattfinden könnten. Daher haben die österreichischen Sicherheitsbeauftragten bundesweit Vorsorge im Hinblick auf den oben erwähnten gesetzlichen Auftrag zu treffen.

Die Frage nach einem Kostenersatz stellt sich daher im Zusammenhang mit dem Bilderbergtreffen aus heutiger Sicht nicht.


Ich hoffe, Ihnen mit diesen Informationen gedient zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Bundesministerin:

General Matthias Klaus

elektronisch gefertigt

Signaturwert	v1fL3PnTNXgalSHwci904Rn3E5GROk26KbU9XYBNlbs5AGZdg7etrstxyGK4f3bMEL6W8YuBU4M4xG+loacI B9v28XiMD82TbCnTFWHU5jd9DgMHZFSGAQTC4LemxWzULCKmGwg/1d35sohok6xAaZW+trnlMmXSYWYnDuH auXSgGFymp2Wm2WYM4pLsenYKnSp4gKMnf5fMgGIBXyn3f1GG3z41xoTwa3xhThRrVOfgDKnoib7tkJAgMZ u++S6nN3DG0KPPCsWu3z76two/UHule3jVMdX2SSJt1UtGraaOfzUqdk5jUqVe79npVe7YZ+jFTR5gnSwUUq E0YSxQ==	
	Datum/Zeit	2015-03-18T09:14:56+01:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	